

Elektrometrie – eine praktische Einführung

W3.7

Modul HFP LaborantIn

Voraussetzung:

Grundkenntnisse in den elektrometrischen Methoden, empfohlen Module F3 Überblick über die grundlegenden Analysemethoden in Bio und Chemie, F4 Bearbeitung analytischer Problemstellungen in Bio & Chemie.

Kompetenz:

- Setzt elektrochemische Analysemethoden problemgerecht ein.

Lernziele:

1. Erarbeitet grundlegende Kenntnisse über den Aufbau und die Funktionsweise von Geräten und deren Bauteilen aus dem Bereich der Elektrochemie.
2. Wählt die geeigneten elektrochemischen Methoden zur Lösung analytischer Problemstellungen.
3. Bereitet Proben in geeigneter Weise vor und führt elektrochemische Analysen durch.

Praxisteil: Auswahl --> 4 Tagesseminare
Potentiometrische Titration
Karl Fischer-Wasserbestimmung
Ionenchromatographie
Voltammetrie/Polarographie
pH-Leitfähigkeitsmessung, Sensoren
4. Wartet und unterhält elektrochemische Analyseeinrichtungen.
5. Erkennt Fehlfunktionen der Geräte und schlägt Massnahmen zu deren Behebung vor.
6. Bezieht bei der Arbeitsplanung die relevanten Vorschriften der Arbeitshygiene, der betrieblichen Sicherheit und der Qualitätssicherung mit ein.

Kompetenznachweis:

Erfolgreiche Bearbeitung der Aufgabenstellungen in den Praxistagen.
Akzeptierte Dokumentation.

Anerkennung HFP

Anz. Credits: **Biologie: 1** **Chemie: 1**

Laufzeit

3 Jahre

Gültigkeit

6 Jahre

Zeitaufwand

40 Stunden, davon ein Anteil an Selbststudium